



Stadt Kamen

Der Bürgermeister

Vorlage

Nr. 240/2000

Fachbereich Recht und Ordnung

☒ öffentlich

☐ nichtöffentlich

Beschlussvorlage

TOP-Nr.	Beratungsfolge
	Straßenverkehrsausschuss

Bezeichnung des TOP

Sperrung des nördlichen Teils der Mühlenstraße für den Schwerlastverkehr;
Antrag der CDU-Fraktion vom 08.11.2000

Fachbereichsleiter/in	Dezernent	Bürgermeister	Datum

Beschlussvorschlag:

Der Antrag der CDU-Fraktion im Rat der Stadt Kamen vom 08.11.2000 auf Sperrung des nördlichen Teils der Mühlenstraße für den Schwerlastverkehr wird zum gegenwärtigen Zeitpunkt abgelehnt.

Die Verwaltung wird beauftragt, in Abstimmung mit der Polizeistation Kamen und dem Straßenbaulastträger, dem Kreis Unna, die Möglichkeiten einer anderen Verkehrsführung für den Schwerlastverkehr zeitgleich mit Baubeginn des kombinierte Rad-/Gehweg entlang der Straße „Am Langen Kamp“ (K 9) zu prüfen.

Sachverhalt und Begründung (einschl. finanzielle Möglichkeit der Verwirklichung):

Wie bekannt und wiederholt berichtet, beabsichtigt der Kreis Unna als zuständiger Straßenbaulastträger an der Straße „Am Langen Kamp“ (K 9) einen kombinierten Rad-/Gehweg anzulegen.

Das Planfeststellungsverfahren ist abgeschlossen.

Haushaltsmittel sind im laufenden Etat des Kreishaushaltes veranschlagt.

Die Durchführung der Maßnahme ist nach Verlautbarung des Kreises Unna abhängig von einer Landeszuweisung in Höhe von 80%, welche noch nicht zugewiesen worden ist.

Es wird erwartet, dass diese Landeszuweisung im Jahre 2001 bewilligt wird.

Die Gefährdungspotentiale durch den Schwerlastverkehr sind in beiden Straßenzügen - sowohl in ihrer Führung über die nördliche Mühlenstraße (K 41) als auch über die Straße „Am Langen Kamp“ (K 9) - als problematisch einzustufen.

Eine Problemreduzierung für den Rad- und Fußgängerverkehr wird erst mit der Fertigstellung des kombinierten Rad-/Gehweges im Bereich der Straße „Am Langen Kamp“ (K 9) gesehen.

Soweit der Verwaltung bekannt ist, plant der Kreis Unna aktuell keine Maßnahmen für den Rad- und Fußgängerverkehr im Bereich der nördlichen Mühlenstraße (K 41), Teilbereich zwischen Westicker Straße (K 40) und Hilsingstraße (K 9).

Die Verwaltung wird nach Abstimmung mit der Polizeistation Kamen und dem Straßenbaulastträger zeitgleich mit der Durchführung der Baumaßnahme im Bereich der Straße „Am Langen Kamp“ (K 9) die Möglichkeiten einer Verkehrsführung für den Schwerlastverkehr über diese nach Abwägung zur Beratung vorlegen.

Überdies gilt es, in dieser Abwägung sowohl die Interessen der Anwohner der nördlichen Mühlenstraße als auch die der Anwohner der Straße „Am Langen Kamp“ (K 9), hier die Anwohner des Luneken- sowie des Margarethenweges, einzubeziehen.



CDU-Fraktion • Postfach 15 80 • 59172 Kamen

An den
Bürgermeister der Stadt Kamen
Herrn Manfred Erdtmann
Rathaus

59174 Kamen

Mit freundlichen Grüßen


Kessing
Fraktionsvorsitzender

08.11.2000

Sperrung des nördlichen Teils der Mühlenstraße für den Schwerlastverkehr

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die Bürger in der Mühlenstraße (nördlicher Teil) klagen zunehmend über den Schwerlastverkehr. Mit der nun abgeschlossenen Gewerbeansiedlung im Industriegebiet Hemsack hat auch der LKW-Verkehr aus und zu diesem Industriegebiet verständlicherweise zugenommen. Um zur Autobahn A 2 zu gelangen, durchfahren diese Verkehre die Mühlenstraße.

Mit der Sperrung der Mühlenstraße für diesen Verkehr im Zuge des Brückenbaus Hilsingstraße über die Seseke ist derzeit der nördliche Teil der Mühlenstraße für den LKW-Verkehr gesperrt. Dementsprechend taucht die Frage auf, ob dieser Zustand auch nach Fertigstellung der Brücke beibehalten werden kann.

Diese Forderung der Bürger scheint uns insofern berechtigt, als daß die Mühlenstraße keine ausgebauten Seitenbefestigungen (Gehwege) hat und die Straßenbreite für den LKW-Gegenverkehr nicht geeignet ist.

Erklärtes Ziel der Kamener Kommunalpolitik ist es, auch die Verkehrssituation Am Langen Kamp zu verbessern, mindestens mit dem Bau eines Fuß- und Radweges auf der westlichen Seite nördlich der Westicker Straße bis zur B 61. Wir halten es für überlegenswert, den Schwerlastverkehr generell über die Westicker Straße und dann über den Langen Kamp zur Autobahn zu leiten. Auch der Kreis Unna hatte sich vor ca. 1 ½ Jahren in diesem Sinne geäußert und in Aussicht gestellt, mit der Verbesserung der Verkehrssituation auf der Westicker Straße und Am Langen Kamp dann auch den nördlichen Teil der Mühlenstraße für den LKW-Durchgangsverkehr zu sperren.

Fraktionsbüro im Rathaus:
Rathausplatz 1 • 59174 Kamen

Telefon und Telefax:
0 23 07 / 1 48-1 16
0 23 07 1 48-1 17

Geschäftszeiten:
8.00 – 12.00 Uhr

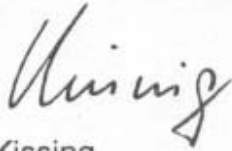
Bankverbindung: Städtische Sparkasse Kamen
(BLZ 443 513 80) Konto-Nr. 023 507

Wir bitten, diese Situation noch einmal zu überprüfen und mit dem Kreis Unna entsprechende Gespräche zu führen.

Wir bitten, diese Angelegenheit als ordentlichen Tagesordnungspunkt in der kommenden Straßenverkehrsausschußsitzung zu behandeln.

Für Ihre Bemühungen schon jetzt vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Kissling', written in a cursive style.

Kissing
Fraktionsvorsitzender